

„Was würden Sie an Ihrer Arbeitssituation ändern, wenn Sie könnten?“

Nina T. (33) In der heutigen Arbeitswelt wird von den Mitarbeitern Flexibilität erwartet. Man sollte für einen Job zum Umzug bereit sein, dann arbeiten, wenn es dem Chef passt, sich ständig weiterbilden und so weiter. Ich fordere aber mehr Flexibilität von den Unternehmen: Individuelle Arbeitszeitmodelle sind besonders für uns Eltern wichtig, damit wir Beruf und Familie unter einen Hut bringen. Ich engagiere mich seit einiger Zeit im Betriebsrat. Gemeinsam kämpfen wir für Arbeitszeiten, die auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter Rücksicht nehmen. Dabei geht es nicht nur um frei vereinbare Anfangs- und Endzeiten, sondern beispielsweise auch um die Möglichkeit, einige Monate Teilzeit zu arbeiten und dann wieder in Vollzeit zurückzukehren. Ich weiß: All das ist in manchen Unternehmen schon Wirklichkeit und wird auch von Politikern unterstützt, aber ich habe das Gefühl, dass die meisten Firmenchefs weiter auf die alten, gewohnten Rezepte setzen.

Emre C. (45) Ich halte nichts von diesen seit einigen Jahren so beliebten Großraumbüros. Kommunikativer und kreativer soll das sein. Die Mitarbeiter sollen tolle Ideen und Produkte gemeinsam entwickeln. Das Gegenteil ist richtig. Wenn man mit mehreren Personen in einem Raum sitzt, kann man sich nicht gut konzentrieren. Jeder sitzt gestresst an seinem Schreibtisch, weil man sich ständig unter Beobachtung fühlt. Wenn man sich nur mal kurz streckt oder aus dem Fenster schaut, um nachzudenken, hat man sofort ein schlechtes Gewissen, weil es so unproduktiv aussieht. Außerdem ist die Luft zu trocken, zu heiß oder zu kalt, weil man entweder die Fenster nicht öffnen kann oder sich ständig mit den Kollegen darüber einigen muss, ob das Fenster auf oder zu sein soll. Ich wünsche mir mein altes Büro zurück!

Alena B. (28) Ich bin Altenpflegerin und meine Forderungen sind ganz einfach: mehr Geld, mehr Kollegen, mehr Wertschätzung. Jede neue Regierung verspricht bessere Bedingungen für die Pflege, sowohl den Patienten als auch uns Pflegekräften. Und was geschieht? Meiner Meinung nach viel zu wenig. Ich nehme manchmal an Demonstrationen zu dem Thema teil, aber ich habe nicht den Eindruck, dass wir damit wirklich etwas bewegen können. In Deutschland wird immer nur ein bisschen am System geändert, aber den Mut zu großen Lösungen haben die Politiker meiner Ansicht nach nicht. Das ist nicht nur beim Thema Pflege so, sondern auch bei der Rente oder bei der Bildung.

- a Nina ist für flexiblere Arbeitszeiten.
- b Sie hält nicht viel von der Idee, zwischen Teilzeit und Vollzeit zu wechseln.
- c Emre lehnt Großraumbüros ab.
- d Seiner Ansicht nach stören die Kollegen einander.
- e Alena kämpft aktiv für bessere Bedingungen und hat damit Erfolg.
- f Alena vertraut darauf, dass die Politik die Probleme lösen wird.

richtig	falsch
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐